

General Management
Business Administration
Wirtschaftsinformatik (dual)

Bachelor of Science | Master of Science



Im Interesse der Lesbarkeit haben wir auf geschlechtsbezogene Formulierungen weitgehend verzichtet. Selbstverständlich sind immer alle Geschlechter gemeint, auch wenn explizit nur eines angesprochen wird.

Inhalt

Über die PFH	5
Inhalte und Schwerpunkte (Auswahl)	6
Wirtschaftsprofessoren der PFH	8
Organisation des Studiums	10
Management-Studiengänge im Überblick	12
Studienprogramm Bachelor of Science	13
General Management	14
General Management – Ausrichtung International	
Business Management (Chinesisch oder Spanisch)	16
Business Administration	18
Wirtschaftsinformatik (dual)	20
Studienprogramm Master of Science	23
General Management	24
Finanzierung und Stipendien	27



Studieren an der PFH Private Hochschule Göttingen

Die PFH ist eine seit ihrer Gründung 1995 staatlich anerkannte Hochschule, die ihren Fokus auf die Ausbildung von Führungskräftenachwuchs legt. In diesem Sinne zeichnen sich sämtliche Studienangebote durch Praxis- und Wirtschaftsnähe, Internationalität und eine ausgeprägte Karriereorientierung aus; Auslandsaufenthalte ergänzen das Studium.

Die PFH verfügt über 27 Studienangebote in den Bereichen Management, Technologie, Healthcare Technology, Psychologie und Business Law. Rund 3.800 Studierende sind gegenwärtig immatrikuliert (Stand: März 2020), studieren in Göttingen, Stade oder an einem der bundesweiten Fernstudienzentren, und die Hochschule befindet sich weiter auf Wachstumskurs.

Campusstudiengänge in Management gibt es neben dem Gründungsstandort und Hauptsitz der PFH in Göttingen mittlerweile auch am PFH Hansecampus Stade. Hier ist die Hochschule bereits seit 2006 mit Ingenieurstudiengängen in Carbontechnologie erfolgreich, 2008 wurde das neue Hochschulgebäude bezogen.

Die Qualität der Studienangebote hat dafür gesorgt, dass 99 Prozent unserer Absolventen direkt nach ihrem Abschluss, den sie nahezu alle in der Regelstudienzeit erreichen, einen Berufseinstieg finden. Die Top-Platzierungen in den renommierten Hochschulrankings, zum Beispiel von CHE/ZEIT, sind ein weiterer Beleg für diese Qualität. Die Gründe für diesen

Erfolg sind zahlreich: Eine effiziente Studienorganisation, eine hervorragende Betreuungsrelation und die daraus resultierende kurze Studiendauer führen dazu, dass Unternehmen unsere Absolventen in der Regel bereits vor der Zeugnisübergabe stark nachfragen.

Die Hochschule selbst wird geführt wie ein mittelständisches Unternehmen. Das in den Managementstudiengängen vermittelte Know-how kann man so auch verstehen als gelebtes unternehmerisches Denken und Handeln. Die Schwerpunkte und Studienausrichtungen orientieren sich an den tatsächlichen Anforderungen der Wirtschaft. Dies ist im Hochschulleben alltäglich spürbar, zum Beispiel durch Kontakte zu Unternehmen gleich ab dem ersten Semester, durch Fallstudien oder Planspiele, die realistische Szenarien abbilden, oder durch Praktikerreferenten, die von namhaften Unternehmen entsendet werden.

Diese enge Verzahnung mit Unternehmen – vom Mittelständler bis zum international tätigen Konzern – ist eine der tragenden Säulen des Hochschulkonzeptes. Sie garantiert einen stetigen Know-how-Austausch mit der Wirtschaft und bietet ein exzellentes Netzwerk für Kooperationen und Projekte. Das Kuratorium mit seinen 13 Unternehmen, von A wie Airbus bis T wie TUI, bildet dabei nur die Spitze, die herausragt aus dem Pool von mehr als 500 Partnerunternehmen.

Inhalte und Schwerpunkte (Auswahl)

Wer sich für ein wirtschaftswissenschaftliches Studium entscheidet, trifft eine gute Wahl in Hinblick auf die Vielfalt späterer Einsatzmöglichkeiten. Denn viele Positionen in Unternehmen setzen ein BWL-Studium voraus, beispielsweise im Controlling, der Personalentwicklung, im Marketing oder Vertrieb. Die Inhalte der Managementstudiengänge sind deshalb darauf ausgerichtet, relevantes Know-how für zukunftssichere Branchen und Funktionen zu vermitteln.

Zum anderen bietet die PFH in ihren wirtschaftswissenschaftlichen Studiengängen eine breite Auswahl von Inhalten und Schwerpunkten an, aus denen die Studierenden je nach persönlichen Interessen und beruflichen Zielen wählen können. Dadurch können sie entscheiden, ob sie als Absolvent als breit ausgebildeter Generalist tätig sein oder sich bereits frühzeitig auf eine bestimmte Branche oder Funktion fokussieren möchten. Insgesamt bieten die wirtschaftswissenschaftlichen Studiengänge an der PFH hervorragende Karriereaussichten, wie die Vermittlungsquoten und Berufswege der Absolventen belegen.

Banking/Finance

Grundlagen und aktuelle Aspekte der externen Rechnungslegung der Kreditinstitute behandelt der Schwerpunkt Banking/Finance. Ebenso erhalten die Studierenden Einblick in bilanzielle Ansatzvorschriften bei Banken sowie die Bewertung im Jahresabschluss von Kreditinstituten nach HGB und IFRS. Auch die Bewertung derivativer Finanzinstrumente und Hedge Accounting sowie die Themen Ausweis und Berichterstattung vermittelt dieses Vertiefungsfach.

Business Intelligence Analytics

Der Schwerpunkt Business Intelligence Analytics vermittelt die notwendigen methodischen und technischen Kenntnisse zur Analyse großer Datenbestände. Diese Methoden werden mittels geeigneter marktrelevanter Analyse-Tools praktisch vertieft. Somit kennen die Studierenden die Instrumente der BIA und werden befähigt, diese anzuwenden.

Corporate Financial Management

Der Studienschwerpunkt Corporate Financial Management zielt auf die Sach-, Methoden- und damit die unternehmerische Handlungskompetenz im Finanzbereich eines Unternehmens ab – unabhängig davon, ob es sich um ein Groß- oder ein Mittelstandsunternehmen handelt, das entsteht, sich etabliert und wächst. Intensiv setzen sich die Studierenden deshalb mit den Bereichen Finanzmanagement und -controlling, Risikomanagement sowie Wertpapier- und Investmentmanagement auseinander, um finanzwirtschaftliche Entscheidungen abzuleiten und in den Finanzmarktkontext einordnen zu können.

E-Business/E-Entrepreneurship

Die realistische Prognose von Marktchancen, genaue Kenntnis der Geschäftsprozesse und unternehmerische Qualifikation sind für die erfolgreiche Umsetzung von E-Business-Projekten unerlässlich. Noch immer beeindruckt der Erfolg von Internetportalen, die es von einer kleinen Idee zum milliardenschweren Business gebracht haben. Die Beherrschung der Geschäftsprozesse im E-Business birgt jedoch einige Herausforderungen, die in der Flut der neuen Geschäftsmodelle im Internet den Unterschied ausmachen zwischen erfolgreichem Unternehmertum und kleiner Seifenblase, die schnell wieder vom Markt verschwunden sein wird.

Entrepreneurship

Die Stiftungsprofessur Entrepreneurship wurde gemeinsam mit dem mittelständischen Weltmarktführer für Orthopädietechnik Ottobock SE & Co. KGaA entwickelt. Unternehmensgründung, ganzheitliche Unternehmensentwicklung, Unternehmensnachfolge und unternehmerische Eigeninitiative stehen hier im Mittelpunkt. Ein besonderer Schwerpunkt wird dabei auf Themen des Mittelstandes gelegt. Studierende mit Unternehmergeist oder bereits eigener Geschäftsidee sind hier genauso gut aufgehoben wie spätere Experten für Gründungsberatung.

Food- and Agribusiness-Management

Der Studienschwerpunkt Food- and Agribusiness-Management innerhalb des Bachelorstudienganges Business Administration gibt eine Einführung in die Agrar- und Ernährungswirtschaft im globalen Wandel, erläutert die Wertschöpfungskette "Form Farm to Fork" und vermittelt Management-Know-how für die Branche.

Industrielles Management

Die Bewältigung betriebswirtschaftlicher Problemstellungen rund um die Themen industrielle Fertigung, Absatz und Beschaffung erfordert eine Reihe komplexer Managementmethoden. Prozessmanagement und Controlling in industriellen Unternehmen sind übertragbar auf nahezu sämtliche Branchen. Mit der Schwerpunktwahl "Industrielles Management" haben Studierende hervorragende Berufseinstiegsmöglichkeiten in Industrieunternehmen, im Consulting oder der Logistikbranche.

International Accounting/Controlling

Mittelständische Unternehmen, internationale Konzerne, renommierte Wirtschaftsprüfungs- und Beratungsunternehmen – Spezialisten im Rechnungswesen sind nach wie vor in allen Bereichen gefragt. Im Studium lernen die Studierenden Referenten sämtlicher namhafter Wirtschaftsprüfungsgesellschaften kennen. Die Welt der Zahlen birgt mehr Spannung, als die Begriffe Jahresabschluss, Bilanzierungsrichtlinien oder Wirtschaftsprüfung versprechen. Dieser Schwerpunkt öffnet die Tür zu den Geheimnissen der Finanzwirtschaft, die rund um den Globus für Gesprächs- und Zündstoff sorgen.

International Economics

Internationale wirtschaftspolitische Zusammenhänge wie beispielsweise Europäische Integration, Systemtransformation in Osteuropa oder die wirtschaftliche Entwicklung Asiens ermöglichen eine gezielte Vorbereitung auf die globalen ökonomischen Herausforderungen.

Internationales Marketing

Integrated Marketing, Brand Management, Product Management, Direct Marketing: Der Schwerpunkt Internationales Marketing bereitet branchenübergreifend auf eine Karriere in den Bereichen Marketing, Vertrieb, strategische Unternehmensplanung und Einkauf vor. "Erfolgreiche Marketingkampagnen sind zu 10 Prozent Inspiration und zu 90 Prozent Transpiration." Das bedeutet, hinter der häufig als bunt und glitzernd wahrgenommenen Welt des Marketings steckt von der Marktanalyse über die strategische Planung bis hin zur Maßnahmenumsetzung harte Arbeit. Für künftige Manager im internationalen Marketing sind darüber hinaus die landes- und kulturspezifischen Unterschiede in verschiedenen Regionen der Erde von Bedeutung.

Tourism and Travel Management/Sport- und Tourismusmanagement

Die Kombination aus Verständnis für die Branche und fundierten Kenntnissen der Betriebswirtschaftslehre ist für die Tourismusführungskräfte der Zukunft entscheidend. Die Kooperation mit der TUI AG als weltweit größtem Touristikonzern ermöglicht den Studierenden unmittelbare Einblicke in eine der spannendsten Wachstumsbranchen. Hier steht nicht das "Arbeiten, wo andere Urlaub machen" im Vordergrund, sondern das "Arbeiten, damit andere den perfekten Urlaub machen". Auch das Management von Sportgroßveranstaltungen, professionelles Management von Sportorganisationen und Kenntnisse über die Strukturen im Sportbusiness werden hier praxisnah vermittelt.

Vertriebsmanagement

Der Schwerpunkt fokussiert auf die Ausbildung zukünftiger Vertriebsmanager, insbesondere im Business-to-Business-Bereich. Für dieses Berufsprofil ist eine Kombination aus Schlüsselqualifikationen und exzellentem BWL-Know-how im Hinblick auf die Unternehmensfunktion Vertrieb notwendig. Ausbildungselemente wie Verkaufstrainings, Projektmanagement oder Praxisworkshops werden mit Unterstützung erfahrener Vertriebsprofis durchgeführt. Noch immer bietet der Vertrieb in vielen Branchen hervorragende Verdienstmöglichkeiten, doch "verkaufen will gelernt sein". Vom Kundenbeziehungsmanagement über die Verwendung effektiver Planungs- und Analysetools bis hin zur individuellen Verhandlungsführung im Verkaufsgespräch reichen die vielfältigen Inhalte dieses Schwerpunkts, mit dem die Studierenden ihr Profil zum kompletten Vertriebsprofil schärfen.

Wirtschaftspsychologie

Das Verständnis menschlichen Handelns in der Wirtschaft stellt eine wesentliche Herausforderung der Wirtschaftspsychologie dar. Im Vordergrund des Schwerpunktes steht daher die psychologische Sicht verschiedener Wirtschaftsthematiken wie ökonomische Entscheidungen, Konsumgütermärkte, Finanz- und Arbeitsmärkte.



Prof. Dr. Frank Albe
Präsident | Allgemeine Betriebswirtschaftslehre, insbesondere Tourism Management & Controlling



Prof. Dr. Joachim Ahrens
Volkswirtschaftslehre, insbesondere International Economics



Prof. Dr. Kai C. Andrejewski
Allgemeine Betriebswirtschaftslehre, insbesondere International Accounting und Auditing



Prof. Dr. Frank Beine
Honorarprofessor | Accounting, Wirtschaftsprüfung/Auditing



Prof. Dr. Dr. h.c. Jürgen Bloech
Allgemeine Betriebswirtschaftslehre, insbesondere Unternehmensplanung



Klaus F. Bröker
Wirtschaftsrecht



Prof. Dr. Michael Dusemond
Allgemeine Betriebswirtschaftslehre, insbesondere International Accounting/Konzernrechnungslegung



Prof. Dr. Cay Horstmann
Wirtschaftsinformatik, insbesondere Software Development & Software Engineering



Rüdiger M. Lahme
Wirtschaftsrecht



Prof. Dr. Antje-Britta Mörstedt
Allgemeine Betriebswirtschaftslehre, insbesondere Organisation, Blended Learning

Wirtschaftsprofessoren der PFH

Die Qualität eines Studiums steht und fällt mit den Persönlichkeiten, die das Wissen vermitteln. Alle Professoren, die an der PFH im Hörsaal stehen, haben vorher bereits jahrelang praktische Erfahrungen in verantwortungsvollen Positionen in der Wirtschaft gesammelt. Frühere Konzernvorstände sind ebenso darunter wie Spezialisten aus Beratungsfirmen oder

Gründungsgesellschafter mittelständischer Unternehmen. Sie alle stehen in engem Kontakt mit dem Unternehmensnetzwerk der PFH und sind so Garanten dafür, dass Lehrinhalte an den aktuellen Entwicklungen, praktischen Erkenntnissen und realistischen Anforderungen aus der Wirtschaft orientiert sind. Wie eng diese Zusammenarbeit mit der Wirtschaft im Bereich



Prof. Hans Georg Näder
Honorarprofessor | Entrepreneurship



Prof. Dr. Hans-Chr. Riekhof
Allgemeine Betriebswirtschaftslehre,
insbesondere Internationales Marketing



Prof. Dr. Bernd Rohlfing
Wirtschaftsrecht



Prof. Dr. Hubert Schüle
Wirtschaftsinformatik, insbesondere Informationsmanagement & IT-Consulting



Prof. Dr. Bernhard H. Vollmar
Allgemeine Betriebswirtschaftslehre,
insbesondere Entrepreneurship & Finance



Prof. Dr. Julian Voss
Allgemeine Betriebswirtschaftslehre,
insbesondere Food- and Agribusiness-Management



Prof. Dr. Stephan Weibelzahl
Wirtschaftspsychologie mit Schwerpunkt Konsumentenpsychologie



Prof. Dr. Manfred P. Zilling
Wirtschaftsinformatik, insbesondere E-Entrepreneurship & E-Business

Management ist, zeigen die Stiftungsprofessuren, die durch das Engagement von Unternehmen an der PFH eingerichtet wurden: Tourism and Travel Management dank der TUI AG aus Hannover und Entrepreneurship dank der Ottobock SE & Co. KGaA aus Duderstadt. Direkt aus dem Wirtschaftsleben kommen auch die externen Referenten, denen die Studierenden

den regelmäßig in Veranstaltungen begegnen. Über fünfzig Praktiker jährlich berichten aus ihrer aktuellen Arbeit, lassen die Studierenden an Planspielen realitätsnah den Unternehmensalltag simulieren oder stehen für Fragen und Antworten aus dem Managerleben zur Verfügung.



Organisation des Studiums

Die PFH legt großen Wert auf individuelle Betreuung und intensives Coaching: Professoren und Dozenten engagieren sich weit über Hörsaal und Seminarraum hinaus und lassen die Studierenden so ihre akademische Ausbildung als intensiv und prägend erleben. Lehrveranstaltungen finden in kleinen persönlichen Gruppen statt, jeder Studierende wird dabei in seiner Individualität wahrgenommen und gefördert. Anonymität ist an der Hochschule ein Fremdwort: Die Türen der Professoren stehen jederzeit offen, um studentische Anliegen zu besprechen.

Die vielfältigen Lehrveranstaltungen an der PFH tragen dazu bei das Wissen intensiv, anschaulich und praxisnah zu vermitteln. Neben klassischen Vorlesungen und Seminaren, welche die theoretischen und wissenschaftlichen Grundlagen vermitteln, wird der Bezug zur Praxis dabei ganz groß geschrieben. So üben die Studierenden immer wieder in Projekten von Partnerunternehmen der Hochschule die unternehmerische Realität. Dabei handelt es sich nicht um fiktive Aufgaben,

sondern um tatsächliche Fragestellungen, welche die Studierenden bearbeiten und lösen. Dadurch erhalten sie eine genaue Vorstellung davon, was sie im realen Berufsleben erwartet; der anderswo oft beobachtete "Praxisschock" bleibt aus. Dem selben Prinzip – die Theorie des Studiums in der Praxis anwenden – folgen regelmäßige mehrwöchige Praktika im In- und Ausland. Nicht selten ergibt sich aus diesen frühen Einsätzen als Praktikant eine spätere anspruchsvolle Karriere.

Ein weiterer wichtiger Baustein im Lehrangebot der PFH sind Exkursionen im In- und Ausland. Direkt vor Ort, beispielsweise in China, erfahren die Studierenden aus erster Hand, wie Unternehmen verschiedenster Branchen, in anderen Kulturkreisen und auf der Grundlage unterschiedlicher Mentalitäten funktionieren. Dieser Blick über den normalen Hochschul-Alltag hinaus erweitert die Perspektive und ermöglicht so das Verständnis für das scheinbar Fremde – für internationale Karrieren eine wichtige Grundlage über das reine Faktenwissen hinaus.



Die Management-Studiengänge im Überblick

Studiengang	Abschluss	ECTS-Punkte	Regelstudienzeit	Schwerpunkte / Studienrichtungen	Vgl. Seite
General Management inklusive internationale Ausrichtung	Bachelor of Science	210	6 Semester*	Banking and Finance Business Analytics Digital Performance und Social Media Marketing Entrepreneurship Food and Agribusiness Management Human Resources Management Industrielles Management International Accounting/Controlling Internationales Marketing Tourism and Travel Management Vertriebsmanagement	14
Business Administration		210	6 Semester*	Business Intelligence Analytics Entrepreneurship Food- and Agribusiness-Management Tourismus- und Sportmanagement	18
Wirtschaftsinformatik (dual)		210	6 Semester*	<u>BWL</u> Banking and Finance Entrepreneurship Food & Agribusiness Management Human Resources Management Industrielles Management International Accounting/Controlling Internationales Marketing Tourism & Travel Management Vertriebsmanagement <u>Wirtschaftsinformatik</u> CRM-Systeme Digitale Fabrik E-Entrepreneurship Human Computer Interaction	20
General Management	Master of Science	90	3 Semester**	Corporate Financial Management E-Business Industrielles Management und Logistik Internationales Marketing Vertriebsmanagement Wirtschaftspsychologie	24

*Optional: integriertes Auslandssemester | **Optional: Auslandssemester und internationaler Doppelabschluss

Studienprogramm
Bachelor

<p>Modul 1: Analytische Methoden Mikroökonomik, Mathematik</p> <p>Modul 2: Grundlagen BWL Einführung BWL, Gründungsmanagement, Internationaler Schwerpunkt I, Methodisches Arbeiten I</p>	<p>Modul 3: Grundlagen des Rechnungswesens Wirtschaftsinformatik I, Buchführung und Abschluss, Kosten- und Leistungsrechnung, Methodisches Arbeiten II</p> <p>Modul 4: Language and Soft Skills 1 Englisch I, 2. Fremdsprache I, Soft Skills I, Social Skills I</p>	01														
<p>Modul 5: Rechtliche Grundlagen und Bewertung Wirtschafts- und Steuerrecht, Handelsrechtliche Bewertung</p> <p>Modul 6: International Business Analysis Makroökonomik, Statistik, Internationaler Schwerpunkt II</p> <p>Modul 7: Primäre Unternehmensaktivitäten</p>	<p>Produktion, Marketing, Vertrieb</p> <p>Modul 8: Language and Soft Skills 2 Englisch II, 2. Fremdsprache II, Soft Skills II, Social Skills II</p> <p>Modul 9: Praktikum I</p>	02														
<p>Modul 10: Übergreifende Unternehmensaktivitäten Finanzierung/Investition, Organisation/Personal, Logistische Prozesse, Wirtschaftsinformatik III</p> <p>Modul 11: Wirtschaftsinformatik Wirtschaftsinformatik II und III, Praxisprojekt</p> <p>Modul 12: International Business Environment I Internationales Wirtschaftsrecht, Globale Wirtschaft, Internationaler Schwerpunkt III</p>	<p>Modul 13: Fallstudien/Ringvorlesung Fallstudien/Projektarbeit, Ringvorlesung</p> <p>Modul 14: Language and Soft Skills III Englisch III, 2. Fremdsprache III, Soft Skills III, Social Skills III</p> <p>Modul 15: Praktikum II</p>	03														
<p>Modul 16: Internal and External Accounting Controlling, Kostenrechnungssysteme, Bilanzen</p> <p>Modul 17: International Business Environment II Wirtschaftspolitik, Planspiele I, Internationaler Schwerpunkt IV, Fremdsprache IV</p>	<p>Modul 18: Methoden und Soft Skills IV Business Process Management, Strategie und Business Planning, Soft Skills IV, Social Skills IV</p> <p>Modul 19: Praktikum III</p>	04														
<p>Modul 20: Unternehmensführung Corporate Law, Executive Management, Internationales Management, Ringvorlesung</p>	<p>Modul 21: Wahlmodul Vertiefungsfach BWL Der Studierende wählt je eine branchen- und funktionsorientierte Vertiefung aus und schreibt in einer Vertiefung eine semesterbegleitende Hausarbeit.</p> <table border="1" data-bbox="735 1451 1166 1709"> <thead> <tr> <th>Branchenorientierung</th> <th>Funktionsorientierung</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Banking/Finance</td> <td>Business Analytics</td> </tr> <tr> <td>Entrepreneurship</td> <td>Digital Performance and Social Media Marketing</td> </tr> <tr> <td>Food- and Agribusiness-Management</td> <td>Human Resources Management</td> </tr> <tr> <td>Industrielles Management</td> <td>International Accounting/Controlling</td> </tr> <tr> <td>Tourism and Travel Management</td> <td>Internationales Marketing</td> </tr> <tr> <td></td> <td>Vertriebsmanagement</td> </tr> </tbody> </table> <p>Modul 22: Language and Soft Skills V Planspiele II, 2. Fremdsprache V, Soft Skills V, Social Skills V</p> <p>Modul 23: Wahlmodul Auslandssemester/Praktikum IV Auslandssemester (Modul 23 und 24 müssen miteinander kombiniert werden) Praktikum IV (6 Wochen)</p>	Branchenorientierung	Funktionsorientierung	Banking/Finance	Business Analytics	Entrepreneurship	Digital Performance and Social Media Marketing	Food- and Agribusiness-Management	Human Resources Management	Industrielles Management	International Accounting/Controlling	Tourism and Travel Management	Internationales Marketing		Vertriebsmanagement	05
Branchenorientierung	Funktionsorientierung															
Banking/Finance	Business Analytics															
Entrepreneurship	Digital Performance and Social Media Marketing															
Food- and Agribusiness-Management	Human Resources Management															
Industrielles Management	International Accounting/Controlling															
Tourism and Travel Management	Internationales Marketing															
	Vertriebsmanagement															
<p>Modul 24: Wahlmodul Auslandssemester/Praktikum IV Auslandssemester (Modul 23 und 24 müssen miteinander kombiniert werden) Praktikum IV (12 Wochen)</p>	<p>Modul 25: Bachelor-Thesis</p>	06														



General Management Bachelor of Science (B.Sc.) 210 ECTS

Der akkreditierte und staatlich anerkannte Studiengang General Management findet am Campus Göttingen und am Hansecampus Stade statt. Er dauert sechs Semester und schließt mit dem Bachelor of Science (B.Sc.) ab.

Dieser generalistisch angelegte Studiengang deckt das breite Spektrum der klassischen Betriebswirtschaftslehre ab. Dabei vermittelt er fundierte Theoriegrundlagen und praxisrelevante Inhalte für eine spätere Berufstätigkeit in Unternehmen oder Organisationen. Die Studierenden lernen Unternehmensprozesse zu analysieren, optimal zu gestalten, auf ihre Wirtschaftlichkeit hin zu überprüfen und gegebenenfalls zu verbessern. Wirtschaftliche Situationen und Entwicklungen müssen sie dabei erkennen und mit Hilfe von quantitativen und qualitativen Methoden bewerten. Neben den klassischen Bereichen Beschaffung, Produktion, Absatz und Rechnungswesen ergänzen die Querschnittsfunktionen Controlling, Marketing, Organisation und Logistik sowie die Schwerpunkte Unternehmensführung, Steuern und Personalwesen die Lehrinhalte. Die Studierenden können zwischen den folgenden praxisnahen branchen- oder funktionsorientierten Studieninhalten wählen: Banking/Finance, Entrepreneurship, Industrielles Management, International Accounting/Controlling, Internationales Marketing, Steuerlehre, Tourism & Travel Management und Vertriebsmanagement. Zusätzlich können die Studierenden bei übergreifenden Soft-Skills-Seminaren, im Rahmen sozialen Engagements und mit Fremdsprachenkursen ihre persönlichen Fähigkeiten weiterentwickeln. Außerdem sind längere Praxisphasen in Unternehmen sowie eine insgesamt hohe Projektorientierung vorgesehen, was die Studierenden intensiv auf die spätere Arbeitsrealität vorbereitet.

Studium kompakt

Abschluss Bachelor of Science (B.Sc.)

ECTS 210

Dauer 6 Semester

Starttermin 1. Oktober

Zugangsvoraussetzung Allgemeine Hochschulreife; Fachhochschulreife; Ausnahmen regelt das Niedersächsische Hochschulgesetz

Bewerbungsverfahren Schriftliche Bewerbung und Eignungstest, Vorstellungsgespräch

Studienorte Göttingen, Stade

Studiengebühren 700,- Euro/Monat

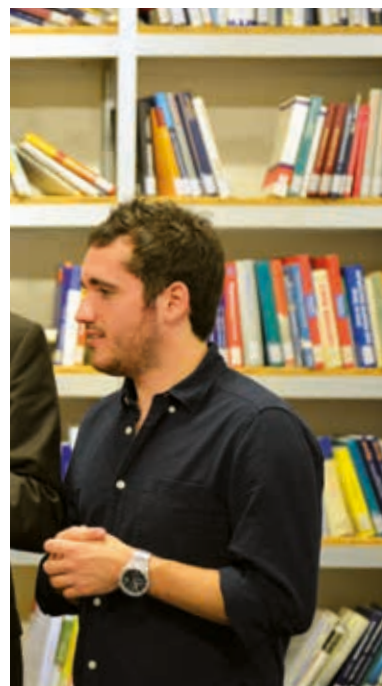
Immatrikulationsgebühr 420,- Euro

Prüfungsgebühr 1.000,- Euro

Bewerbung an

PFH Private Hochschule Göttingen
Weender Landstraße 3-7, 37073 Göttingen

Bewerbungen sind bereits vor Erhalt des Abiturzeugnisses möglich.



General Management

Ausrichtung International Business Management (Chinesisch oder Spanisch)

Bachelor of Science (B.Sc.) | 210 ECTS

Die PFH bietet den Bachelorstudiengang General Management auch mit der Ausrichtung International Business Management an, in der sich die Studierenden ganz gezielt Know-how für die Wirtschaftsräume Lateinamerika oder Südostasien aneignen können.

Das Programm baut auf dem bewährten BWL-Studium der PFH auf. Dabei zieht sich der inhaltliche Fokus Lateinamerika oder Südostasien, den die Studierenden zu Beginn wählen, durch das komplette Studium. In Intensivsprachkursen, Auslandspraktika und im Auslandssemester bauen die Studentinnen und Studenten ihre Kenntnisse in Chinesisch beziehungsweise Spanisch sowie in Englisch bis zur Verhandlungssicherheit aus. Außerdem erhalten sie umfassende regionale und interkulturelle Expertise für den ausgewählten Wirtschaftsraum. Hinzu kommt die gesamte Bandbreite der Managementkompetenzen, wie sie der Studiengang General Management vermittelt. Alle Inhalte sind eng miteinander verzahnt und aufeinander abgestimmt.

Das Angebot soll insbesondere sprachbegeisterte Abiturienten ansprechen und in ihren Neigungen unterstützen. Bewusst stehen dabei mit China, Südostasien und Lateinamerika starke und zugleich wachsende Wirtschaftsräume im Mittelpunkt. Denn die wirtschaftlichen Verflechtungen Deutschlands und Europas mit diesen Regionen werden noch weiter zunehmen. Damit ist zu erwarten, dass die Kombination aus BWL- sowie dem jeweiligen Sprach- und Kultur-Know-how für die Studienabsolventen internationale Karriere eröffnet.

An das Bachelorstudium mit internationaler Ausrichtung können die Absolventen außerdem ein entsprechendes Masterstudium anschließen, um ihre fachlichen Kompetenzen weiter auszubauen und sich so für eine internationale Führungsposition zu qualifizieren.

Studium kompakt

Abschluss Bachelor of Science (B.Sc.)

ECTS 210

Dauer 6 Semester

Starttermin 1. Oktober

Zugangsvoraussetzung Allgemeine Hochschulreife; Fachhochschulreife; Ausnahmen regelt das Niedersächsische Hochschulgesetz

Spezielle Zugangsvoraussetzung Nachweisbare Sprachkenntnisse in Chinesisch HSK 2, in Spanisch A2. In Chinesisch und Spanisch bietet die PFH vor Studienstart vier- bzw. achtwöchige Vorkurse an, um dieses Eingangssprachniveau zu erreichen. Diese kosten voraussichtlich € 600 bzw. € 1.200.

Bewerbungsverfahren Schriftliche Bewerbung und Eignungstest, Vorstellungsgespräch

Studienorte Göttingen

Studiengebühren 700,- Euro/Monat

Immatrikulationsgebühr 420,- Euro

Prüfungsgebühr 1.000,- Euro

Bewerbung an

PFH Private Hochschule Göttingen
Weender Landstraße 3-7, 37073 Göttingen

Bewerbungen sind bereits vor Erhalt des Abiturzeugnisses möglich.

Grundsätzlich entspricht der Studienverlauf bei der internationalen Ausrichtung dem des Studienganges General Management (vgl. Seite 14). Die folgende Graphik stellt dar, welche Module den internationalen Aspekt in welcher Form besonders vermitteln.

Sem.	Studieninhalte General Management (B.Sc.)	Internationaler Schwerpunkt
01	Analytische Methoden Grundlagen BWL/Rechnungswesen Sprachen/Soft Skills	Landeskunde, Kultur, Wirtschaft Sprachkurs I
02	Rechtliche Grundlagen International Business Analysis Primäre Unternehmensaktivitäten Sprachen/Soft Skills	Interkulturelle Kompetenz, Branchen/Recht/Markteintritt Sprachkurs II Praktikum Ausland (8 Wochen)
03	Vertiefung Unternehmensaktivitäten International Business Environment Fallstudien/Projektarbeit Sprachen/Soft Skills	Länderrisiken, Exportfinanzierung, Mergers & Acquisitions Sprachkurs III Praktikum Ausland (6 Wochen)
04	Internal and External Accounting International Business Environment Sprachen/Soft Skills	Interkulturelles Management Strategien internationaler Konzerne Sprachkurs IV Praktikum Ausland (8 Wochen)
05	Unternehmensführung Branchen- und Funktionsorientierung Sprachen/Soft Skills	Auslandssemester Praktika Ausland (bis zu 5 Monate)
06	Bachelorthesis	Bachelorthesis mit Bezug zum internationalen Schwerpunkt



Business Administration Bachelor of Science (B.Sc.) 210 ECTS

Der akkreditierte und staatlich anerkannte Studiengang Business Administration findet am Campus Göttingen statt. Er dauert sechs Semester und schließt mit dem Bachelor of Science (B.Sc.) ab.

Im ersten Jahr besuchen seine Studierenden dieselben Lehrveranstaltungen wie ihre Kommilitonen des Studienganges General Management. Hierbei erwerben sie die Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre und damit das relevante theoretische Wissen, das sie für ihre spätere Spezialisierung benötigen. Zusätzlicher Vorteil: Durch diese einheitliche Qualifikation ist bis zum Ende des zweiten Semesters ein Wechsel zwischen den beiden Management-Studiengängen möglich.

Ab dem dritten Semester legen sich die Studierenden auf eine von vier möglichen Studienrichtungen fest. Damit erwerben sie bereits früh umfassende spezielle Kenntnisse und können sich auf ihr Spezialthema konzentrieren:

Business Intelligence Analytics Der Schwerpunkt Business Intelligence Analytics vermittelt die notwendigen methodischen und technischen Kenntnisse zur Analyse großer Datenbestände. Diese Methoden werden mittels geeigneter marktrelevanter Analyse-Tools praktisch vertieft. Somit kennen die Studierenden die Instrumente der BIA und werden befähigt, diese anzuwenden.

Entrepreneurship Dieser Schwerpunkt eignet sich besonders für Studierende mit "Unternehmergeist", die sich beispielsweise kompetent auf eine Unternehmensnachfolge im Mittelstand vorbereiten möchten. Auch Studierenden, die bereits eine konkrete Geschäftsidee haben, vermittelt er das theoretische Know-how für deren praktische Umsetzung.

Food- and Agribusiness-Management Der Studienschwerpunkt Food- and Agribusiness-Management innerhalb des Bachelorstudienganges Business Administration gibt eine Einführung in die Agrar- und Ernährungswirtschaft im globalen Wandel, erläutert die Wertschöpfungskette "From Farm to Fork" und vermittelt Management-Know-how für die Branche.

Tourismus- und Sportmanagement Dieser Schwerpunkt wurde eigens für Studierende konzipiert, die sich auf eine spätere Berufstätigkeit in den Branchen Tourismus, Sport oder Event spezialisieren möchten.

Über jeweils fach- und branchenspezifische Inhalte hinaus können die Studierenden bei übergreifenden Soft-Skills-Seminaren, mit Fremdsprachenkursen sowie durch freiwillige nationale und internationale Praktika ihre persönlichen Fähigkeiten weiterentwickeln.

Studium kompakt

Abschluss Bachelor of Science (B.Sc.)

ECTS 210

Dauer 6 Semester

Starttermin 1. Oktober

Zugangsvoraussetzung Allgemeine Hochschulreife; Fachhochschulreife; Ausnahmen regelt das Niedersächsische Hochschulgesetz

Bewerbungsverfahren Schriftliche Bewerbung und Eignungstest, Vorstellungsgespräch

Studienort Göttingen

Studiengebühren 700,- Euro/Monat

Immatrikulationsgebühr 420,- Euro

Prüfungsgebühr 1.000,- Euro

Bewerbung

PFH Private Hochschule Göttingen
Weender Landstraße 3-7, 37073 Göttingen

Bewerbungen sind bereits vor Erhalt des Abiturzeugnisses möglich.

<p>Modul 1: Analytische Methoden Mikroökonomik, Mathematik</p> <p>Modul 2: Grundlagen BWL Einführung in die BWL, Gründungsmanagement, Internationaler Schwerpunkt I, Methodisches Arbeiten I</p>	<p>Modul 3: Grundlagen des Rechnungswesens Grundlagen Wirtschaftsinformatik I, Buchführung und Abschluss, Kosten- und Leistungsrechnung, Method. Arbeiten II</p> <p>Modul 4: Language and Soft Skills I Englisch, 2. Fremdsprache I, Soft Skills</p>	01				
<p>Modul 5: Rechtliche Grundlagen und Bewertung Wirtschafts- und Steuerrecht, Handelsrechtliche Bewertung</p> <p>Modul 6: International Business Analysis Makroökonomik, Statistik, Internationaler Schwerpunkt II</p>	<p>Modul 7: Primäre Unternehmensaktivitäten Produktion, Marketing, Vertrieb</p> <p>Modul 8: Language and Soft Skills 2 Englisch II, 2. Fremdsprache II, Soft Skills II</p> <p>Modul 9: Praktikum I</p>	02				
<p>Modul 10: Übergreifende Unternehmensaktivitäten Finanzierung/Investition, Organisation/Personal, Logistische Prozesse</p> <p>Modul 11: Wirtschaftsinformatik Grundlagen der Wirtschaftsinformatik II und III, Praxisprojekt</p> <p>Wahlmodul Studienausrichtung I (eine Ausrichtung muss gewählt werden)</p> <table border="0" style="width: 100%;"> <tr> <td data-bbox="156 831 379 972"> <p>Modul 12: Business Intelligence Analytics Methoden des Business Intelligence Analytics I, Methoden des Business Intelligence Analytics II, Internationaler Schwerpunkt III</p> </td> <td data-bbox="453 831 676 949"> <p>Modul 12: Entrepreneurship Entrepreneurship, Innovationsmanagement, Internationaler Schwerpunkt III</p> </td> <td data-bbox="746 831 970 972"> <p>Modul 12: Food- and Agribusiness-Management Agribusiness-Management, Grundlagen Food-Chain-Management, Internationaler Schwerpunkt III</p> </td> <td data-bbox="1043 831 1267 972"> <p>Modul 12: Tourismus- und Sportmanagement Tourism and Travel Management, Grundlagen Sport- und Eventmanagement, Internationaler Schwerpunkt III</p> </td> </tr> </table>		<p>Modul 12: Business Intelligence Analytics Methoden des Business Intelligence Analytics I, Methoden des Business Intelligence Analytics II, Internationaler Schwerpunkt III</p>	<p>Modul 12: Entrepreneurship Entrepreneurship, Innovationsmanagement, Internationaler Schwerpunkt III</p>	<p>Modul 12: Food- and Agribusiness-Management Agribusiness-Management, Grundlagen Food-Chain-Management, Internationaler Schwerpunkt III</p>	<p>Modul 12: Tourismus- und Sportmanagement Tourism and Travel Management, Grundlagen Sport- und Eventmanagement, Internationaler Schwerpunkt III</p>	03
<p>Modul 12: Business Intelligence Analytics Methoden des Business Intelligence Analytics I, Methoden des Business Intelligence Analytics II, Internationaler Schwerpunkt III</p>	<p>Modul 12: Entrepreneurship Entrepreneurship, Innovationsmanagement, Internationaler Schwerpunkt III</p>	<p>Modul 12: Food- and Agribusiness-Management Agribusiness-Management, Grundlagen Food-Chain-Management, Internationaler Schwerpunkt III</p>	<p>Modul 12: Tourismus- und Sportmanagement Tourism and Travel Management, Grundlagen Sport- und Eventmanagement, Internationaler Schwerpunkt III</p>			
<p>Modul 13: Fallstudien/Ringvorlesung Fallstudien/Projektarbeit, Ringvorlesung</p>	<p>Modul 14: Language and Soft Skills III Englisch, 2. Fremdsprache III, Soft Skills, Social Skills</p> <p>Modul 15: Praktikum II</p>	04				
<p>Modul 16: Internal and External Accounting Controlling, Kostenrechnungssysteme, Bilanzen</p> <p>Modul 17: International Business Environment Wirtschaftspolitik, Planspiele I, Internationaler Schwerpunkt IV, Fremdsprache IV</p>	<p>Modul 18: Methoden und Soft Skills IV Business Process Management, Strategie und Business, Soft Skills IV, Social Skills</p> <p>Modul 19: Praktikum III</p>	04				
<p>Modul 20: Unternehmensführung Corporate Law, Executive Management, Internationales Management, Ringvorlesung</p> <p>Wahlmodul Studienausrichtung II (Die Wahl aus Modul 11 muss fortgeführt werden.)</p> <table border="0" style="width: 100%;"> <tr> <td data-bbox="156 1576 379 1718"> <p>Modul 21: Business Intelligence Analytics Web/Social Media Analytics, Business-Analytics-Tools/-Plattformen, semesterbegleitende Hausarbeit</p> </td> <td data-bbox="453 1576 676 1695"> <p>Modul 21: Entrepreneurship Advanced Entrepreneurship, E-Entrepreneurship, semesterbegleitende Hausarbeit</p> </td> <td data-bbox="746 1576 970 1718"> <p>Modul 21: Food- and Agribusiness-Management Strateg. Food- and Agribusiness-Management, Marketing für Lebensmittel und Agrarprodukte, semesterbegleitende Hausarbeit</p> </td> <td data-bbox="1043 1576 1267 1718"> <p>Modul 21: Tourismus- und Sportmanagement Sportmarketing & Eventmanagement, Leistungsträger- und Veranstaltermanagement, semesterbegleitende Hausarbeit</p> </td> </tr> </table> <p>Modul 22: Wahlmodul Vertiefungsfach BWL (Die/der Studierende wählt zwei Vertiefungen aus. In einem der beiden Schwerpunkte fertigt er/sie eine Hausarbeit an.) Banking and Finance, Business Analytics, Digital Performance und Social Media Marketing, Entrepreneurship, Food and Agribusiness Management, Human Resources Management, Industrielles Management, International Accounting/Controlling, Internationales Marketing, Tourism and Travel Management, Vertriebsmanagement</p>		<p>Modul 21: Business Intelligence Analytics Web/Social Media Analytics, Business-Analytics-Tools/-Plattformen, semesterbegleitende Hausarbeit</p>	<p>Modul 21: Entrepreneurship Advanced Entrepreneurship, E-Entrepreneurship, semesterbegleitende Hausarbeit</p>	<p>Modul 21: Food- and Agribusiness-Management Strateg. Food- and Agribusiness-Management, Marketing für Lebensmittel und Agrarprodukte, semesterbegleitende Hausarbeit</p>	<p>Modul 21: Tourismus- und Sportmanagement Sportmarketing & Eventmanagement, Leistungsträger- und Veranstaltermanagement, semesterbegleitende Hausarbeit</p>	05
<p>Modul 21: Business Intelligence Analytics Web/Social Media Analytics, Business-Analytics-Tools/-Plattformen, semesterbegleitende Hausarbeit</p>	<p>Modul 21: Entrepreneurship Advanced Entrepreneurship, E-Entrepreneurship, semesterbegleitende Hausarbeit</p>	<p>Modul 21: Food- and Agribusiness-Management Strateg. Food- and Agribusiness-Management, Marketing für Lebensmittel und Agrarprodukte, semesterbegleitende Hausarbeit</p>	<p>Modul 21: Tourismus- und Sportmanagement Sportmarketing & Eventmanagement, Leistungsträger- und Veranstaltermanagement, semesterbegleitende Hausarbeit</p>			
<p>Modul 23: Language and Soft Skills V Planspiele II, Fremdsprache V, Soft Skills V, Social Skills</p>	<p>Modul 24: Wahlmodul Auslandssemester/Praktikum IV (6 Wochen)</p>	05				
<p>Modul 24 und 25 müssen miteinander kombiniert werden.</p> <p>Modul 25: Wahlmodul Auslandssemester/Praktikum IV (12 Wochen)</p> <p>Modul 26: Bachelor-Thesis</p>		06				



Wirtschaftsinformatik (dual) Bachelor of Science (B.Sc.) 210 ECTS

Die Digitalisierung ist allgegenwärtig und verändert das Leben aller Menschen grundlegend und schnell. Unternehmen und Organisationen müssen mitziehen: IT-Systeme modernisieren, Abläufe neu gestalten, Geschäftsmodelle entwickeln, Kunden individuell ansprechen. Die Nachfrage des Arbeitsmarktes nach den entsprechenden Spezialisten steigt deshalb ständig an. Genau hier liegen die beruflichen Chancen: Mit dem Studiengang Wirtschaftsinformatik (dual) an der PFH eignen sich die Studierenden das notwendige Wissen an, um Digitalisierung praxisnah mitzugestalten.

Partner im dualen Studium sind Unternehmen, die lokal wie weltweit in verschiedenen Branchen aktiv sind. Dadurch eröffnen sich den Absolventen hervorragende Ausbildungs- und Berufsperspektiven. Von Anfang an arbeiten die Studierenden in wichtigen Projekten mit und lernen spannende Aufgaben kennen und lösen. Dabei übernehmen die Partnerunternehmen die Studiengebühren als Vollstipendium. Üblicherweise zahlen sie zusätzlich eine Ausbildungsvergütung. Eine aktuelle Liste der Partnerunternehmen steht unter www.pfh.de/studium/wirtschaftsinformatik-dual.html zur Verfügung.

Beim dualen Studium an der PFH sind Theorie und Praxis eng miteinander verzahnt. Dadurch können die Studierenden das erlernte Wissen aus den Vorlesungen sofort in den Praktikums- und Praxisphasen im Unternehmen ausprobieren und einsetzen. Umgekehrt hilft die praktische Berufserfahrung dabei, den Lernstoff an der Hochschule noch besser zu verstehen. Die PFH rechnet übrigens den Praxisteil beim Unternehmen voll auf die Studienleistungen an.

Außerdem können die Studierenden in Abstimmung mit dem Ausbildungsunternehmen das sechste Semester an einer PFH-Partnerhochschulen im Ausland verbringen. Dadurch können sie bereits während des Studiums internationale Erfahrungen und Qualifikationen erwerben.

Wirtschaftsinformatiker sind sehr gefragt, da sie interdisziplinär qualifiziert und damit Spezialisten auf mehreren Gebieten sind. Das bedeutet, dass sie an vielen wichtigen Schnittstellen in Unternehmen und Organisationen einsetzbar sind. Denn Sie verfügen über das notwendige Know-how in Betriebswirtschaftslehre, Informatik und Technik, um mit den jeweiligen Fachabteilungen zusammenzuarbeiten. Besonders das geschulte Verständnis für das Zusammenwirken betriebswirtschaftlicher und technischer Fragestellungen macht die Absolventen zu gesuchten Experten beim Zukunftsthema Digitalisierung.

Studium kompakt

Abschluss Bachelor of Science (B.Sc.)

ECTS 210

Dauer 6 Semester

Starttermin 1. Oktober

Zugangsvoraussetzung Allgemeine Hochschulreife; Fachhochschulreife; Ausnahmen regelt das Niedersächsische Hochschulgesetz

Bewerbungsverfahren Schriftliche Bewerbung und Eignungstest, Vorstellungsgespräche beim Partnerunternehmen und der PFH

Studienort Göttingen

Studiengebühren 700,- Euro/Monat

Die Studiengebühren trägt das jeweilige Partnerunternehmen.

Immatrikulationsgebühr 420,- Euro

Prüfungsgebühr 1.000,- Euro

Bewerbung

PFH Private Hochschule Göttingen
Weender Landstraße 3-7, 37073 Göttingen
oder an eines der Partnerunternehmen

Bewerbungen sind bereits vor Erhalt des Abiturzeugnisses möglich.

<p>Modul 1: Analytische Methoden I Mikroökonomik, Mathematik</p> <p>Modul 2: Grundlagen BWL Einführung in die BWL, Gründungsmanagement, Buchführung und Abschluss, Kosten- und Leistungsrechnung</p>	<p>Modul 3: Wirtschaftsinformatik I Grundlagen Wirtschaftsinformatik I, Programmieren in Java</p> <p>Modul 4: Language and Soft Skills I English Preparation, Soft Skills I, Social Skills</p>	01
<p>Modul 5: Rechtliche Grundlagen und Bewertung Wirtschafts- und Steuerrecht, Handelsrechtliche Bewertung</p> <p>Modul 6: Wirtschaftsinformatik II Hardware & Systemplattformen, Entwicklung mobiler Systeme</p> <p>Modul 7: Analytische Methoden II Makroökonomik, Statistik</p>	<p>Modul 8: Primäre Unternehmensaktivitäten Produktion, Marketing, Vertrieb</p> <p>Modul 9: Language and Soft Skills II Business English B2.1, Soft Skills II, Social Skills</p> <p>Modul 10: Praxisintegrierte Phase I Praxisintegrierte Phase in der vorlesungsfreien Zeit</p>	02
<p>Modul 11: Übergreifende Unternehmensaktivitäten Finanzierung/Investition, Organisation/Personal, Logistische Prozesse</p> <p>Modul 12: Wirtschaftsinformatik III Grundlagen der Wirtschaftsinformatik II, ERP-Systeme I, Praxisprojekt</p> <p>Modul 13: Business Intelligence Analytics OLAP und Data Mining, Machine Learning, Web Analytics</p>	<p>Modul 14: Fallstudien/Ringvorlesung Fallstudien, Projektarbeit, Ringvorlesung</p> <p>Modul 15: Language and Soft Skills III Business English B2.2, Soft Skills III, Social Skills</p> <p>Modul 16: Praxisintegrierte Phase II Praxisintegrierte Phase in der vorlesungsfreien Zeit</p>	03
<p>Modul 17: Unternehmensplanung Controlling, Kostenrechnungssysteme, Business Process Management</p> <p>Modul 18: Betriebliche Informations- und Kommunikationssysteme E-Business-Systeme, ERP-Systeme II, Wissensmanagement-/Kollaborationssysteme</p>	<p>Modul 19: Wirtschaftsinformatik IV Software Engineering, Webtechnologien, Datenschutz & -sicherheit, Soft Skills IV</p> <p>Modul 20: Praxisintegrierte Phase III Praxisintegrierte Phase in der vorlesungsfreien Zeit</p>	04
<p>Modul 21: Unternehmensführung Digitale Transformation, Executive Management, Digitales Marketing, Ringvorlesung</p> <p>Modul 22: Informationsmanagement IT-Strategie und -Servicemanagement, IT-Compliance und -Controlling / Semesterbegleitende Hausarbeit, Soft Skills V</p>	<p>Modul 23: Wahlmodul Vertiefungsfach BWL Entrepreneurship, Industrielles Management, Tourism & Travel Management, Banking and Finance, Food & Agribusiness Management, International Accounting/Controlling, Internationales Marketing, Vertriebsmanagement, Human Resources Management Vertiefungsfach Wirtschaftsinformatik E-Entrepreneurship, Human Computer Interaction, CRM-Systeme, Digitale Fabrik, Semesterbegleitende Hausarbeit</p> <p>Modul 24: Praxisintegrierte Phase IV Praxisintegrierte Phase in der vorlesungsfreien Zeit</p>	05
<p>Modul 25: Praxisintegrierte Phase V Praxisintegrierte Phase in der vorlesungsfreien Zeit</p>	<p>Modul 26: Bachelor-Thesis Bachelor-Thesis, Disputation über die Bachelor-Thesis</p>	06



Intensiv weiter studieren

Nach einem erfolgreichen Bachelor-Studium können die Absolventen ihre Ausbildung an der PFH bis zum Master-Abschluss weiterführen. Hier bietet die Hochschule ein Intensivstudium, so dass die Studierenden im Idealfall nach insgesamt viereinhalb Jahren mit dem Master-Grad abschließen können.

Studienprogramm
Master

<p>Modul 1: Unternehmensführung I Die Studierenden wählen einen der beiden Bereiche:</p> <p>(A) Corporate Financial Governance Unternehmensbewertung M&A, Steuern, Corporate Finance</p> <p>(B) Corporate Governance and HR Strategische Unternehmensführung, Human Resources Management, Organisation</p>	01
<p>Modul 2: Vertiefungsfächer BWL Die/der Studierende wählt drei Fächer. In einem der drei Fächer fertigt sie/er eine Hausarbeit an.</p> <p>Corporate Financial Management I, E-Business I, Industrielles Management und Logistik I, Internationales Marketing I, Vertriebsmanagement I, Wirtschaftspsychologie I Semesterbegleitende Hausarbeit</p> <p>Modul 3a: International Governance International Political Economy, Academic Writing and Research Methods</p> <p>Modul 4: Projektarbeit I Projektarbeit, Projektarbeit (Praktikum 8 Wochen)</p>	
<p>Modul 5: Wahlmodul Unternehmensführung II Die Studierenden wählen zusätzlich einen der beiden Bereiche:</p> <p>(A) International Accounting Auditing/Revision, Internationale Rechnungslegung, Konzernrechnungslegung</p> <p>(B) Entrepreneurship Innovationsmanagement, Management im Mittelstand, Unternehmensnachfolge</p>	02
<p>Modul 6: Vertiefungsfächer BWL Die in Modul 2 gewählten Fächer werden fortgeführt.</p> <p>Corporate Financial Management II, E-Business II, Industrielles Management und Logistik II, Internationales Marketing II, Vertriebsmanagement II, Wirtschaftspsychologie II</p> <p>Modul 3b: International Governance Leadership Training, Business Ethics and Sustainability</p> <p>Modul 8: Projektarbeit II Projektarbeit, Projektarbeit (Praktikum 8 Wochen), Auslandssemester</p>	
<p>Modul 9: Projektarbeit III Projektarbeit, Projektarbeit (Praktikum 8 Wochen), Auslandssemester</p> <p>Modul 10: Master-Thesis</p>	03



General Management Master of Science (M.Sc.) 90 ECTS

Der akkreditierte und staatlich anerkannte Studiengang General Management findet am Campus Göttingen statt. Er dauert drei Semester und schließt mit dem Master of Science (M.Sc.) ab. Aufgrund intensiver Förderung und individuellen Coachings können Studierende an der PFH den Master-Abschluss damit schon nach insgesamt nur viereinhalb Jahren erreichen.

Der Masterstudiengang General Management dient dazu, die im Bachelor-Studiengang gewählten Fachrichtungen fortzuführen und wissenschaftlich zu vertiefen. Damit erlangen die Absolventen eine vollwertige Promotionsbefähigung. Durch den Masterabschluss eröffnen sich Karriereperspektiven in anspruchsvollen wissenschaftlichen und wirtschaftlichen Arbeitsfeldern.

Zusätzlich bietet die PFH den Master-Studierenden im Fach General Management eine sogenannte Jobgarantie: Die Hochschule verpflichtet sich, 20 Prozent der Studiengebühren zurückzuzahlen, falls ein Absolvent trotz eigener Initiative und dem hochschuleigenen Career Service nach sechs Monaten keinen adäquaten Arbeitsplatz gefunden hat. Sollten Studierende ihren Master-Abschluss an der PFH als Ergänzung zu einem Bachelor-Studium absolviert haben, erhalten sie die Studiengebühren für ein Jahr komplett erstattet. Mit dieser Jobgarantie verpflichtete sich die PFH bereits 1999 als erste Hochschule in Deutschland zu messbaren Erfolgsindikatoren und unterstreicht damit das Bekenntnis zu privatwirtschaftlicher Verantwortung.

Studium kompakt

Abschluss Master of Science (M.Sc.)

ECTS 90

Dauer 3 Semester

Starttermin 1. Oktober, 1. April

Zugangsvoraussetzung Diplom oder Bachelor oder gleichwertiger Abschluss mit wirtschaftswissenschaftlichem Schwerpunkt

Bewerbungsverfahren Schriftliche Bewerbung und Eignungstest, Vorstellungsgespräch

Studienort Göttingen

Studiengebühren 700,- Euro/Monat für Studierende, die ihren Bachelor-Abschluss an der PFH abgelegt haben; 800,- Euro/Monat für Absolventen anderer Hochschulen

Immatrikulationsgebühr 420,- Euro für Externe

Prüfungsgebühr 1.000,- Euro

Bewerbung

PFH Private Hochschule Göttingen
Weender Landstraße 3-7, 37073 Göttingen



Stipendien und Finanzierungsmöglichkeiten

Zur Finanzierung der Studiengebühren gibt es für die Studierenden eine Reihe von Förder- und Unterstützungsmaßnahmen der Hochschule in Form verschiedener Stipendienprogramme und Sondervereinbarungen. Gerne berät die Hochschule Sie zu den aktuellen Programmen.

Niedersachsenstipendium

Das Niedersachsenstipendium der PFH ist ein Programm für Top-Abiturienten aus ganz Deutschland. Für die Managementstudiengänge mit Abschluss Bachelor of Science gibt es seit 2008 ein jährlich neu aufgelegtes Stipendienprogramm. Die Stipendiaten werden über die gesamte Dauer des Bachelorstudiums mit einem Teilstipendium auf die Studiengebühren in Höhe von 200 Euro pro Monat gefördert. Pro Studienplatz bedeutet dies eine Entlastung von insgesamt 7.200 Euro. Insgesamt sind jährlich 20 Stipendienplätze vorgesehen, und zwar für je einen Stipendiaten aus jedem der 16 Bundesländer und darüber hinaus für vier weitere niedersächsische Studienanfänger.

Stipendien in Kooperation mit Unternehmenspartnern

Weitere Stipendienmöglichkeiten bietet die PFH Göttingen in Kooperation mit Unternehmenspartnern an. In der Regel muss der Bewerber dabei erfolgreich das Aufnahmeverfahren der PFH sowie ein weiteres Auswahlgespräch beim Unternehmenspartner durchlaufen. In einem zusätzlichen Motivationsschreiben muss er/sie seine Teilnahme am jeweiligen Stipendienprogramm begründen.

Studienkredit bei der Sparkasse Göttingen

Bis zu 700 Euro monatlich, in Einzelfällen sogar mehr, können PFH-Studenten mit dem Studienkredit der Sparkasse Göttingen erhalten. Damit können sie komplett die an der Hochschule anfallenden Studiengebühren decken. Das exklusive Angebot der Sparkasse Göttingen gilt für sämtliche Studierende der Wirtschaftswissenschaften und der Technologiestudiengänge. Im Anschluss an das Studium bietet die Sparkasse Göttingen eine zweijährige Ruhephase, in der die Absolventen

beruflich Fuß fassen können. Danach kann der Kredit über einen Zeitraum von zehn Jahren zurückgezahlt werden. Der Sparkassen-Bildungskredit ist unabhängig vom Vermögen und Einkommen der Studierenden oder deren Familien, die Rückzahlungsmodalitäten sind beispielsweise mit jährlichen Ratenanpassungen oder Einmalzahlungen flexibel gestaltbar.

Studienkredit über Deutsche Bildung AG

Eine weitere vom Elterneinkommen unabhängige Finanzierungsmöglichkeit bietet die PFH in Kooperation mit der Deutschen Bildung AG. Dabei können Studierende bis zu 25.000 Euro für ihr Studium beantragen und diese flexibel für Lebenshaltungskosten, Studiengebühren oder ein Auslandsstudium einsetzen. Die Deutsche Bildung vergibt dazu monatliche Beträge nach individuellem Bedarf, die mit einem einmaligen Zuschuss kombiniert werden. Im Gegensatz zu einem Studienkredit erfolgt die Rückzahlung einkommensabhängig nach dem Berufseinstieg. Nach Abschluss des Studiums zahlen die Absolventen einen festen Prozentsatz ihres Bruttoeinkommens (üblicherweise drei bis zehn Prozent) über einen Zeitraum zwischen drei und sieben Jahren an den Studienfonds zurück. Die Deutsche Bildung ist keine Bank, sondern ermöglicht die Studienförderung mit Studienfonds, in die private Investoren einzahlen. Die Investoren werden mit einer moderaten Rendite am beruflichen Erfolg der Studenten beteiligt.

Deutschlandstipendium

Die PFH beteiligt sich auch am Deutschlandstipendium. Mit dem von der Bundesregierung initiierten Programm sollen begabte Studierende in Kooperation mit regionalen Unternehmen gefördert werden. Das Stipendium wird ein- bis zweimal pro Jahr vergeben. Die Stipendiaten erhalten für die Dauer eines Jahres ein monatliches Teilstipendium in Höhe von 300 Euro auf die Studiengebühren. Der Bund sowie engagierte Förderer (Unternehmen) finanzieren das Stipendium jeweils zur Hälfte. Die PFH wählt die Stipendiaten nach festgelegten Kriterien in einem transparenten Verfahren aus und organisiert die Förderung.

AIRBUS

Bahlsen

 **BAKER TILLY
ROELFS**

 **CLARIOS**

 **CU
COMPOSITES
UNITED**

 **Continental**

Gothaer

 **ADITYA BIRLA
NOVELIS**

ottobock.

 **pwc**

 **SAP**

 **T-Systems**

 **World of
TUI**

Kuratorium Airbus Operations GmbH | Bah-
Isen GmbH & Co. KG | Baker Tilly GmbH &
Co. KG | Clarios Germany GmbH & Co KGaA
| Composites United e.V. | Continental AG |
Gothaer Versicherungen | Novelis Deutsch-
land GmbH | Ottobock SE & Co. KGaA |
PricewaterhouseCoopers GmbH | SAP SE |
T-Systems Business Services GmbH | TUI AG

Trägergesellschaft

Gesellschaft für praxisbezogene Forschung und wissenschaftliche Lehre GmbH

Bildnachweis: Christoph Mischke, Michael Hensel

PFH Private Hochschule Göttingen

Weender Landstraße 3-7
37073 Göttingen

Tel. +49 [0]551 54700-100
Fax +49 [0]551 54700-190

info@pfh.de
www.pfh.de